



Erster Bürgermeister Michael Keilich unterzeichnet mit Bernd Göttlicher, Leiter Kommunen und Kooperationen Oberfranken (r.), und Kommunalbetreuer Christian Ziegler (l.) im Sonnefelder Rathaus den neuen Konzessionsvertrag.

31.07.2018 13:00 CEST

Partner bei der Gasversorgung: Sonnefeld und Bayernwerk verlängern Konzession

Sonnefeld. Die sichere Erdgasversorgung der Gemeinde Sonnefeld im Landkreis Coburg ist auch in Zukunft Aufgabe der Bayernwerk Netz GmbH. Die Gemeinde hat einen neuen Konzessionsvertrag mit dem Energieunternehmen unterzeichnet. Die Laufzeit beträgt 20 Jahre.

Am Montag (30. Juli) traf sich Erster Bürgermeister Michael Keilich mit Bernd Göttlicher, Leiter Kommunen und Kooperationen Oberfranken bei der Bayernwerk Netz GmbH, und Bayernwerk-Kommunalbetreuer Christian Ziegler im Sonnefelder Rathaus zur Unterzeichnung des neuen

Konzessionsvertrags. Die Gemeinde Sonnefeld räumt mit der Vergabe der Konzession an das Bayernwerk dem Energienetzbetreiber formal das Recht ein, das Gasnetz auf ihrem Gebiet zu betreiben sowie Versorgungsanlagen und Leitungen auf gemeindlichen Wegen und Grundstücken für die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger, aber auch der örtlichen Wirtschaft zu errichten. Die Laufzeit des Konzessionsvertrags für Erdgas in der Kommune beginnt diesen Monat.

Für das Bayernwerk bedeute die Unterzeichnung der Gaskonzession einen großen Vertrauensbeweis, erklärte Bernd Göttlicher von der Bayernwerk Netz. „Als größter regionaler Strom- und Gasnetzbetreiber in Bayern steht das Bayernwerk für eine sichere Energieversorgung der Bürgerinnen und Bürger im Freistaat“, betonte Göttlicher. Sonnefeld liegt im Zuständigkeitsbereich des Bayernwerk-Kundencenters Bamberg. Das Gasnetz in Sonnefeld erstreckt sich mit Versorgungs- und Anschlussleitungen auf eine Gesamtlänge von rund 30 Kilometern. Zur Netzausstattung gehören vier Verteilstationen (Schränke) und drei Abgabestationen (Gebäude), um die insgesamt rund 560 Hausanschlüsse in Sonnefeld möglichst störungs- und unterbrechungsfrei mit Erdgas zu versorgen.

Regelmäßige Kontrollen

Gasaustritte sind dank der regelmäßigen Wartung der Leitungen und der hochwertigen Materialien äußerst selten. Spätestens alle vier Jahre wird jede einzelne Gasleitung begangen, um langfristig die Versorgungssicherheit und die Qualität der Netze zu gewährleisten. Für zusätzliche Sicherheit sorgen die monatlichen Hubschrauberkontrollen der Gas-Hochdruckleitungen. Zur sicheren Gasversorgung der Anschlüsse in der Kommune sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bayernwerk-Kundencenters Bamberg rund um die Uhr einsatzbereit.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG unterstützt Privathaushalte, Gewerbebetriebe und Kommunen mit einem umfangreichen Angebot an Energielösungen. Gemeinsam mit seinen Tochterunternehmen bietet das Bayernwerk seinen Kunden Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Strom- und Gasnetze, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität, dezentrale Energieerzeugung, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Rund 2.900 Mitarbeiter der Bayernwerk-Gruppe geben Tag für Tag ihr Bestes, um den Kunden des

Bayernwerks die Energielösungen zu bieten, die sie brauchen. Als langjähriger Partner steht das Unternehmen rund 1.200 Kommunen bei der Energiewende vor Ort zur Seite. Das gesellschaftliche Engagement für die bayerischen Regionen ist eines der Markenzeichen des Bayernwerks. Das Unternehmen engagiert sich nachhaltig für Schule und Jugend, Tradition und Kultur, Soziales, Ökologie sowie den Breitensport. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk AG ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Über Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund sieben Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von rund 154.000 Kilometern Länge und seinem etwa 5.900 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern. Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz verteilt das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Christian Martens

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles

christian.martens@bayernwerk.de

Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99
+49 151-40239699